

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Datum der Veröffentlichung 23.11.2010 - Ausg. Nr. 7 vom 10.05.2021

# 1 / 12

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktcode: SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Warennummer: R331217

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Lösungsmittelhaltiges Reinigungsmittel

Anwendungsbereiche:

Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)[SU21], Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerker)[SU22]

Produktkategorie:

Kfz-Pflegeprodukte

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für andere als die aufgeführten Zwecke verwenden.

**1.3. Importeur: Sabart S.r.l. Via Zoboli 18, 42124 Reggio Emilia, Italien, Telefon +39 0522 508511,**

[info@sabart.it](mailto:info@sabart.it)

#### 1.4. Notrufnummer

Inland: Notrufnummer innerhalb der EU 112

### ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Piktogramme:

GHS02, GHS07, GHS08, GHS09

Gefahrenklassen und -kategorie(n):

Entzünd. Aerosol 1, Hautreiz. 2, Spezif. Zielorgantox. (einmal. Expos.) 3, Asp. Tox. 1, Wassergefährdung chronisch 2

H-Sätze:

H222 - Extrem entzündbares Aerosol.

H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 - Verursacht Hautreizungen.

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Aerosol, das sich auch bei niedrigen Temperaturen leicht entzündet, Brandgefahr

Bei Kontakt mit der Haut verursacht das Produkt erhebliche Entzündungen mit Rötung, Schorfbildung oder Ödemen.

Warnung: Das Einatmen von Dämpfen kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Das Produkt ist umweltgefährdend, da es für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung giftig ist.

Das wiederholte Einatmen von Dämpfen kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Datum der Veröffentlichung 23.11.2010 - Ausg. Nr. 7 vom 10.05.2021

# 2 / 12

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878

Druckbehälter. Vor Sonneneinstrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. Überhitzte Behälter können bersten und fortgeschleudert werden und einen Brand auslösen.

Die Klassifizierung ist ohne Berücksichtigung des Treibgases erfolgt.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Piktogramm, Signalwörter:  
GHS02, GHS07, GHS09 - Gefahr



H-Sätze:

H222 - Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H315 - Verursacht Hautreizungen.  
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH-Sätze:

EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise:

Allgemeines

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.  
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Prävention

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.  
P261 - Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.  
P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P280 - Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

Reaktion

P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Aufbewahrung

P410+P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

Entsorgung

P501 Inhalt / Behälter gemäß den vor Ort geltenden Vorschriften entsorgen.

Enthält:

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten

Enthält (Reg.EC 648/2004):

> 30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe

### 2.3. Sonstige Gefahren

Der Stoff / das Gemisch enthält KEINE PBT/vPvB-Stoffe gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII

Keine Informationen über andere Gefahren

## ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Datum der Veröffentlichung 23.11.2010 - Ausg. Nr. 7 vom 10.05.2021

# 3 / 12

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878

### 3.1. Stoffe

Irrelevant

### 3.2 Gemische

Vollständiger Wortlaut der Gefahrenhinweise in Abschnitt 16

Kohlenwasserstoffe, C3-4 enthält weniger als 0,1 Gew.-% 1,3-Butadien (EINECS-Nr. 203-450-8)

Anmerkung H - Die für diesen Stoff angegebene Einstufung und Kennzeichnung gilt für die durch den/die Gefahrenhinweis(e) angegebene(n) gefährliche(n) Eigenschaft(en) in Kombination mit der/den angegebenen Gefahrenklasse(n) und -kategorie(n). Die Anforderungen des Artikels 4 für Hersteller, Importeure oder nachfolgende Anwender dieses Stoffes gelten für alle anderen Gefahrenklassen und -kategorien. Bei Gefahrenklassen, bei denen der Expositionsweg oder die Art der Wirkungen zu einer Differenzierung der Einstufung der Gefahrenklasse führt, ist der Hersteller, Importeur oder nachfolgende Anwender verpflichtet, die nicht bereits berücksichtigten Expositionswege oder die Art der Wirkungen zu berücksichtigen. Das endgültige Etikett muss den Anforderungen des Artikels 17 und des Anhangs I Abschnitt 1.2 entsprechen.

Anmerkung K - Die Einstufung als krebserzeugend oder erbgutverändernd ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent 1,3-Butadien (Einecs Nr. 203-450-8) enthält. Wenn der Stoff nicht als krebserzeugend oder erbgutverändernd eingestuft ist, müssen zumindest die Sicherheitshinweise (P102-)P210-P403 gelten. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe aus Öl gewonnene Stoffe in Teil 3.

Anmerkung U - Wenn Gase in Verkehr gebracht werden, müssen sie als "Gase unter Druck" in eine der Gruppen verdichtetes Gas, verflüssigtes Gas, tiefgekühltes verflüssigtes Gas oder gelöstes Gas eingestuft werden. Die Gruppe hängt von dem physikalischen Zustand ab, in dem das Gas verpackt ist, und muss daher von Fall zu Fall festgelegt werden.

Stoff	Konzentration [Gew./Gew.]	Klassifizierung	Index	CAS	EINECS	REACH
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen	>= 30 < 50%	Entzünd. Flüss. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Hautreiz. 2, H315; STOT SE 3, H336; Wassergefährdung chronisch 2, H411	KA	KA	927-510-4	01-2119475 515-33
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten	>= 30 < 50%	EUH066; Entzünd. Flüss. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Spezif. Zielorgantox. (einmal. Expos.) 3, H336	KA	KA	919-857-5	01-2119463 258-33
Kohlenwasserstoffe, C3-4 Hinweis: H K U	>= 15 < 19%	Entzünd. Gas 1A, H220; Gas unter Druck, H280	649-199-00-1	68476-40-4	270-681-9	01-2119486 557-22

## ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Den Bereich lüften. Bringen Sie den betroffenen Patienten sofort aus dem Bereich und lassen Sie ihn in einem gut belüfteten Raum ruhen. RUFEN SIE EINEN ARZT.

Den Bereich lüften. Bringen Sie den betroffenen Patienten sofort aus dem Bereich und lassen Sie ihn in einem gut belüfteten Bereich ruhen. Wenn Sie sich unwohl fühlen, suchen Sie einen Arzt auf.

Bei Atemstillstand ist eine künstliche Beatmung durchzuführen.

Direkter Kontakt mit der Haut (des reinen Produkts):

Ziehen Sie kontaminierte Kleidung sofort aus.

Waschen Sie die Körperstellen, die mit dem Produkt in Berührung gekommen sind oder bei denen auch nur der Verdacht besteht, dass sie damit in Berührung gekommen sind, sofort mit reichlich fließendem Wasser und eventuell mit Seife.

Direkter Kontakt mit den Augen (des reinen Produkts):

Verwenden Sie keine Augentropfen oder -salben vor der Untersuchung oder der Beratung durch einen Augenarzt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Datum der Veröffentlichung 23.11.2010 - Ausg. Nr. 7 vom 10.05.2021

# 4 / 12

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878

Verschlucken:

Ungefährlich. Es kann Aktivkohle in Wasser oder flüssigem Paraffin verabreicht werden.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Zu Symptomen und Wirkungen von Stoffen siehe Abschnitt 11.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Auftreten einer Hautreizung: Lassen Sie sich ärztlich beraten/behandeln.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.

Bei Unwohlsein ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt anrufen.

## ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Empfohlene Löschmittel:

CO<sub>2</sub>- oder Trockenpulver-Feuerlöscher

Beim Löschen muss folgendes vermieden werden:

Direkter Wasserstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Überhitzte Aerosolbehälter platzen und können mit großer Wucht fortgeschleudert werden und eine Brandgefahr darstellen. Hergestellt unter Druck in einem versiegelten Metallbehälter (Prüfdruck max. 15 bar). Kühlen Sie die Behälter mit einem Wasserstrahl und versuchen Sie, sie aus dem Feuer zu entfernen. Die Aerosolbehälter können überhitzt werden und durch Bersten heftig fortgeschleudert werden (schützen Sie den Kopf mit einem Schutzhelm).

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es sind Atemschutzgerät.

Schutzhelm und Vollschutzanzug zu verwenden.

Sprühwasser kann zum Schutz der an der Löschaktion beteiligten Personen verwendet werden.

Es können ebenfalls Atmungsgeräte verwendet werden, insbesondere wenn in engen und schlecht belüfteten Räumen gearbeitet wird und wenn halogenhaltige Feuerlöscher verwendet werden (Halon 1211 Fluobren, Solkan 123, NAF, etc...)

Behälter mit Sprühwasser kühl halten.

## ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Für nicht an den Rettungsmaßnahmen beteiligtes Personal:

Verlassen Sie den Bereich, in dem es zu der Verschüttung oder Freisetzung gekommen ist. Nicht rauchen.

Verlassen Sie die unmittelbare Umgebung und denken Sie daran, dass Behälter durch Überhitzung in eine beträchtliche Entfernung geschleudert werden können.

Tragen Sie Maske, Handschuhe und Schutzkleidung.

6.1.2 Für Notfalleinsatzkräfte:

In Anbetracht der Dichtheit des Behälters ist es unwahrscheinlich, dass es zu einem Auslaufen kommt.

Wenn jedoch ein Behälter beschädigt ist, sodass es zu einer Freisetzung des Stoffes kommen kann, muss der betreffende Tank isoliert werden, indem er ins Freie gebracht oder mit inertem und feuerfestem Material (z. B. Sand, Erde, Vermiculit) abgedeckt wird, wobei darauf zu achten ist, dass jede Zündquelle vermieden wird, die eine ernsthafte Brandgefahr darstellen könnte.

Geeignete Handschuhe (PVC, Butylkautschuk, Neopren oder ähnliches) und Schutzkleidung tragen.

Beseitigen Sie alle offenen Flammen und möglichen Zündquellen. Nicht rauchen.

Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung.

Evakuieren Sie den Gefahrenbereich und ziehen Sie gegebenenfalls einen Experten hinzu.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Datum der Veröffentlichung 23.11.2010 - Ausg. Nr. 7 vom 10.05.2021

# 5 / 12

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Auslaufen eines Behälters

Informieren Sie die zuständigen Behörden.

Entsorgen Sie die Rückstände in Übereinstimmung mit den Vorschriften

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

6.3.1 Rückhaltung:

Das Produkt rasch auffangen, eine Maske und Schutzkleidung tragen

Wenn möglich, das Produkt für eine weitere Verwendung zurückgewinnen, oder es entsorgen.

6.3.2 Reinigung:

Nach dem Aufsammeln die betroffenen Flächen und Materialien mit Wasser abwaschen.

6.3.3 Sonstige Informationen:

Keine.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten 8 und 13.

## ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Den Kontakt und das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

In Wohngebieten nicht auf großen Flächen verwenden.

Bei der Arbeit nicht rauchen.

Bei der Arbeit nicht essen und nicht trinken.

Die Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich in Bodennähe ausbreiten und mit Luft explosive Gemische bilden. Die Bildung entzündbarer oder explosiver Konzentrationen in der Luft verhindern.

Druckbehälter. Vor Sonneneinstrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.

Nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen, auch nicht nach dem Gebrauch. Nicht in Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen. In ausreichend belüfteten Bereichen verwenden.

Siehe auch Abschnitt 8 weiter unten.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Im Originalbehälter dicht verschlossen aufbewahren. Nicht in offenen oder unbeschrifteten Behältern lagern.

Behälter aufrecht und sicher aufbewahren und vor Umfallen oder Zusammenstoßen schützen.

Druckbehälter. An einem belüfteten Ort, in der Originalverpackung, vor Hitze und Sonneneinstrahlung geschützt lagern.

Von offenen Flammen, Funken und Wärmequellen fernhalten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Private Haushalte (= breite Öffentlichkeit = Verbraucher):

- Von Wärmequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten
- Nicht auf heißen Oberflächen oder Oberflächen, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, verwenden
- Sprühnebel/Dämpfe nicht einatmen
- Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden
- Während der Anwendung nicht essen, trinken oder rauchen
- Nicht in beengten und/oder geschlossenen Räumen verwenden
- Bei übermäßigem Gebrauch kann es zu Ansammlungen entzündbarer Gase in der Luft kommen
- In einem Abstand von 20 cm von der zu behandelnden Fläche verwenden, um eine Ausbreitung in der Luft zu verhindern
- Nur kurz aufsprühen und für eine gute Belüftung nach der Anwendung sorgen

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Datum der Veröffentlichung 23.11.2010 - Ausg. Nr. 7 vom 10.05.2021

# 6 / 12

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878

Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerker):

- Von Wärmequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten
- Nicht auf heißen Oberflächen oder Oberflächen, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, verwenden
- Sprühnebel/Dämpfe nicht einatmen
- Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden
- Während der Anwendung nicht essen, trinken oder rauchen
- Nicht in beengten und/oder geschlossenen Räumen verwenden
- Bei übermäßigem Gebrauch kann es zu Ansammlungen entzündbarer Gase in der Luft kommen
- In einem Abstand von 20 cm von der zu behandelnden Fläche verwenden, um eine Ausbreitung in der Luft zu verhindern
- Nur kurz aufsprühen und für eine gute Belüftung nach der Anwendung sorgen

### ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

In Bezug auf die enthaltenen Stoffe:

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen:

OEL-TWA: 1400 mg/m<sup>3</sup>

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten:

TLV-TWA: 1200 mg/m<sup>3</sup>, 197 ppm (ACGIH)

Kohlenwasserstoffe, C3-4:

TLV-TWA: 1000 ppm (ACGIH 2010)

MAK: 1000 ppm 2400 mg/m<sup>3</sup>

Kategorie der Spitzenwertbegrenzung: II(4)

Schwangerschaft Risikogruppe: D (DFG 2008)

- Stoff: Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen

DNEL

Systemische Wirkungen Langzeit Inhalation bei Arbeitnehmern = 2085 (mg/m<sup>3</sup>)

Systemische Wirkungen Langzeit Haut bei Arbeitnehmern = 300 (mg/kg Kg/Tag)

Systemische Wirkungen Langzeit Inhalation bei Verbrauchern = 447 (mg/m<sup>3</sup>)

Systemische Wirkungen Langzeit Haut bei Verbrauchern = 149 (mg/kg Kg/Tag)

Systemische Wirkungen Langzeit Oral bei Verbrauchern = 149 (mg/kg Kg/Tag)

- Stoff: Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten

DNEL

Systemische Wirkungen Langzeit Inhalation bei Arbeitnehmern = 8710 (mg/m<sup>3</sup>)

Systemische Wirkungen Langzeit Haut bei Arbeitnehmern = 208 (mg/kg Kg/Tag)

Systemische Wirkungen Langzeit Inhalation bei Verbrauchern = 185 (mg/m<sup>3</sup>)

Systemische Wirkungen Langzeit Haut bei Verbrauchern = 125 (mg/kg Kg/Tag)

Systemische Wirkungen Langzeit Oral bei Verbrauchern = 125 (mg/kg Kg/Tag)

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Private Haushalte (= breite Öffentlichkeit = Verbraucher):

Arbeiten Sie an einem gut belüfteten oder mit Belüftungsvorrichtungen ausgestatteten Ort. Nicht auf heißen oder Sonneneinstrahlung ausgesetzten Oberflächen verwenden, um eine schnelle Verdunstung des Produkts zu vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden (siehe unten).

Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerker):

Sorgen Sie durch eine effektive lokale Absaugung für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Wenn diese Maßnahmen nicht ausreichen, um die Konzentration des Produkts am Arbeitsplatz unter den Expositionsgrenzwerten zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen. Es ist ein System zum Spülen der Augen bereitzustellen. Bevor das Produkt verwendet wird, muss das Etikett mit Angaben zu den Gefahren gelesen werden. Bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung sollten Sie sich von Ihrem Lieferanten beraten lassen.



# SICHERHEITSDATENBLATT

## SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Datum der Veröffentlichung 23.11.2010 - Ausg. Nr. 7 vom 10.05.2021

# 7 / 12

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878

Die persönliche Schutzausrüstung muss den geltenden Vorschriften entsprechen.

Individuelle Schutzmaßnahmen:

(a) Augen/Gesichtsschutz

Schutzbrille nach EN-166 tragen

(b) Hautschutz

(i) Handschutz

Handschuhmaterial: Nitril

Dicke: 0,40 mm

Durchdringungszeit: > 480 min

(ii) Sonstiges

Beim Umgang mit dem reinen Produkt ist volle Schutzkleidung zum Schutz der Haut zu tragen.

Es wird empfohlen, antistatische Kleidung aus Baumwolle zu tragen.

(c) Atmungsschutz

In einem ausreichend belüfteten Raum arbeiten, um das Einatmen des Produkts zu vermeiden.

Wenn der MAK erreicht oder überschritten werden kann, ist eine Maske mit AX- oder Universalfilter zu tragen.

(d) Thermische Gefahren

Es liegen keine Gefahren vor.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

In Übereinstimmung mit guten Arbeitspraktiken verwenden, um eine Verschmutzung der Umwelt zu vermeiden.

### ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalische und chemische Eigenschaften	Wert	Bestimmungsmethode
Erscheinungsform	unter Druck stehende Flüssigkeit	VISUELL
Farbe	farblos	
Geruch	charakteristisch	ORGANOLEPTISCH
Geruchsschwelle	nicht bestimmt	
pH	unwesentlich	PH-METER
Schmelz-/Gefrierpunkt	< -100 °C (flüssiges Gas)	
Anfänglicher Siedepunkt und Siedebereich	> -42 °C (flüssiges Gas)	
Flammpunkt	< -80 °C (flüssiges Gas)	
Verdampfungsrate	nicht bestimmt	
Entzündbarkeit (Feststoff, Gas)	unwesentlich	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	UEG 1,8 % (Vol.); OEG 9,5 % (Vol.)	
Dampfdruck	3,2 bar	
Dampfdichte	> 2 (flüssiges Gas)	
Relative Dichte	0,71 kg/l	
Löslichkeit	vollständig in organischen Lösungsmitteln	
Wasserlöslichkeit	unwesentlich	
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	nicht bestimmt	
Selbstentzündungstemperatur	> 400 °C (flüssiges Gas)	

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Datum der Veröffentlichung 23.11.2010 - Ausg. Nr. 7 vom 10.05.2021

# 8 / 12

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878

Physikalische und chemische Eigenschaften	Wert	Bestimmungsmethode
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt	
Viskosität	nicht bestimmt	
Explosionseigenschaften	nicht bestimmt	
Oxidierende Eigenschaften	nicht bestimmt	
Behältervolumen	520 ml	ISO 90-3:2000
Produktvolumen	400 ml	ISO 90-3:2000
Druck bis 20 °C	3,2 bar	
Verformungsdruck	16,5 bar	MANOMETER
Berstdruck des Behälters	18 bar	MANOMETER
Flammpunkt der flüssigen Phase	< 21 °C	
Entzündbarkeit des Treibgases	< 0 °C	

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

In Bezug auf die enthaltenen Stoffe:

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen:

Reagiert heftig mit starken Oxidationsmitteln. Greift viele Kunststoffe an.

### 10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährliche Reaktion bei vorschriftsmäßiger Handhabung und Lagerung.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Das Produkt darf nicht erhitzt werden, Explosionsgefahr.

Kontakt mit brennbaren Materialien. Das Produkt kann Feuer fangen.

Hitze, offenen Flammen, Funken oder heißen Oberflächen ist zu vermeiden.

Das Produkt in Aerosolform ist über einen Zeitraum von mehr als 36 Monaten stabil und unter normalen Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen ein, da der Behälter nahezu hermetisch verschlossen ist.

Um zu vermeiden, dass der Metallbehälter beschädigt wird, den Behälter von sauren und alkalischen Produkten fernhalten.

Auf Wärmeinwirkung achten, da Temperaturen über 50 °C den Druck im Inneren des Behälters erhöhen, was zu einer Verformung des Zylinders bis hin zum Bersten des Behälters führt.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Bei Kontakt mit elementaren Metallen, Nitriden und starken Reduktionsmitteln können entzündbare Gase entstehen.

Bei Kontakt mit Oxidationsmitteln, Mineralsäuren, organischen Peroxiden und organischen Wasserperoxiden können giftige Gase entstehen.

Es kann sich bei Kontakt mit Oxidationsmitteln wie Mineralsäuren, organischen Nitriden, Peroxiden und Wasserperoxiden sowie starken Oxidationsmitteln entzünden.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung tritt keine Zersetzung ein.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Datum der Veröffentlichung 23.11.2010 - Ausg. Nr. 7 vom 10.05.2021

# 9 / 12

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 11. Toxikologische Informationen

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

ATE (Gemisch) oral = ∞  
ATE (Gemisch) dermal = ∞  
ATE (Gemisch) inhal = ∞

- (a) akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- (b) Hautätzung/-reizung: Bei Kontakt mit der Haut verursacht das Produkt erhebliche Entzündungen mit Erythem, Schorfbildung oder Ödemen.
- (c) schwere Augenschädigung/-reizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- (d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- (e) Keimzellenmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- (f) Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- (g) Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- (h) Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei einmaliger Exposition: Warnung: Das Einatmen von Dämpfen kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- (i) Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei wiederholter Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- (j) Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

In Bezug auf die enthaltenen Stoffe:

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen:

EXPOSITIONSWEGE: Der Stoff kann durch Einatmen seiner Dämpfe und durch Verschlucken in den Körper aufgenommen werden

EINATMUNGSGEFAHR: Eine schädliche Verunreinigung der Luft wird bei der Verdunstung dieses Stoffes bei 20 °C relativ langsam erreicht.

AUSWIRKUNGEN BEI KURZZEITIGER EXPOSITION: Der Stoff wirkt reizend auf die Augen und die Haut. Die Dämpfe wirken reizend auf die Augen, Haut und Atmungsorgane. Wenn diese Flüssigkeit verschluckt wird, kann eine Aspiration in die Lunge zu einer chemischen Pneumonitis führen. Der Stoff kann Auswirkungen auf das zentrale Nervensystem haben.

AUSWIRKUNGEN EINER LANGFRISTIGEN ODER WIEDERHOLTEN EXPOSITION: Die Flüssigkeit wirkt entfettend auf die Haut. Die Substanz kann Auswirkungen auf die Leber haben, die zu einer Funktionsbeeinträchtigung führen können.

AKUTE GEFAHREN/SYMPTOME

EINATMEN Trägheit. Kopfschmerzen.

HAUT Trockene Haut.

AUGEN Rötung, Schmerzen.

EINNAHME Unterleibskrämpfe. Brennendes Gefühl. Übelkeit. Erbrechen.

H I N W E I S Die Warnung durch Geruch bei Überschreitung des Expositionsgrenzwerts ist unzureichend.

LD50 (Ratte) Oral (mg/kg Kg) = 8

LD50 Dermal (Ratte oder Kaninchen) (mg/kg Kg) = 4

CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h) = 23,3

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten:

EXPOSITIONSWEGE: Der Stoff kann durch Einatmen seiner Dämpfe und durch Verschlucken in den Körper aufgenommen werden

EINATMUNGSGEFAHR: Es können keine Angaben darüber gemacht werden, wie schnell bei der Verdunstung dieses Stoffes bei 20 °C eine schädliche Konzentration in der Luft erreicht wird.

AUSWIRKUNGEN EINER KURZZEITIGEN EXPOSITION: Die Dämpfe wirken leicht reizend auf die Augen. Der Stoff kann Auswirkungen auf das zentrale Nervensystem haben. Die Exposition gegenüber einer hohen Konzentration von Dämpfen kann zu Bewusstlosigkeit führen. Das Verschlucken der Flüssigkeit kann zu einer Aspiration in die Lunge führen, wobei die Gefahr einer chemischen Pneumonitis besteht.

AUSWIRKUNGEN EINER LANGFRISTIGEN ODER WIEDERHOLTEN EXPOSITION: Die Flüssigkeit wirkt entfettend auf die Haut.

AKUTE GEFAHREN/SYMPTOME

EINATMEN Schwindelgefühl. Kopfschmerzen. Schläfrigkeit. Übelkeit. Bewusstlosigkeit.

HAUT Trockene Haut.

AUGEN Rötung, Schmerzen.

EINNAHME Husten. Durchfall. Halsschmerzen. Erbrechen. (Darüber hinaus siehe Inhalation).

LD50 (Ratte) Oral (mg/kg Kg) = 5000

LD50 Dermal (Ratte oder Kaninchen) (mg/kg Kg) = 2000

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Datum der Veröffentlichung 23.11.2010 - Ausg. Nr. 7 vom 10.05.2021

# 10 / 12

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878

CL50 Inhalation (Ratte) Dampf/Staub/Nebel/Rauch (mg/l/4h) oder Gas (ppmV/4h) = 5000

Kohlenwasserstoffe, C3-4:

EXPOSITIONSWEGE: Der Stoff kann durch Einatmen in den Körper aufgenommen werden.

EINATMUNGSGEFAHR: Bei Austreten aus dem Behälter verdampft diese Flüssigkeit sehr schnell und verdrängt dabei die Luft, was in geschlossenen Räumen zu einer ernsthaften Erstickungsgefahr führt.

AUSWIRKUNGEN EINER KURZFRISTIGEN EXPOSITION: Schnelles Verdampfen der Flüssigkeit kann zu Erfrierungen führen. Der Stoff kann Auswirkungen auf das zentrale Nervensystem haben.

AKUTE GEFAHREN/SYMPTOME

EINATMEN Schläfrigkeit. Bewusstlosigkeit.

HAUT BEI KONTAKT MIT DER FLÜSSIGKEIT: ERFRIERUNG.

AUGEN BEI KONTAKT MIT DER FLÜSSIGKEIT: ERFRIERUNG.

H I N W E I S Hohe Konzentrationen in der Luft führen zu Sauerstoffmangel mit der Gefahr von Bewusstlosigkeit oder Tod.

### 11.2. Informationen über andere Gefahren

Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

In Bezug auf die enthaltenen Stoffe:

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen:

Fischgiftigkeit

- LC50 Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle), 96h > 134 mg/l (Literaturwert)

Toxizität für Daphnien und andere wirbellose Wassertiere

- EC50 Daphnia magna, 48h = 12 mg/l

Algtoxizität

- IC50 Pseudokirchnerella subcapitata, 72h > 10 mg/l (Literaturwert)

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten:

Fischgiftigkeit

- LC50 Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle), 96h > 1000 mg/l (Literaturwert)

Toxizität für Daphnien und andere wirbellose Wassertiere

- EC50 Daphnia magna, 48h = 1000 mg/l

Algtoxizität

- EC50 Pseudokirchnerella subcapitata, 72h > 1000 mg/l (Literaturwert)

Kohlenwasserstoffe, C3-4:

Toxizität für Daphnien und andere wirbellose Wassertiere

- LC50 Daphnia magna, 48h = 14,22 mg/l (Butan)

Das Produkt ist umweltgefährdend, da es nach akuter Exposition giftig für Wasserorganismen ist.

In Übereinstimmung mit guten Arbeitspraktiken verwenden, um eine Verschmutzung der Umwelt zu vermeiden.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Informationen verfügbar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

In Bezug auf die enthaltenen Stoffe:

Kohlenwasserstoffe, C3-4:

1,09 bis 2,80 log Pow (Flüssiggas)

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Datum der Veröffentlichung 23.11.2010 - Ausg. Nr. 7 vom 10.05.2021

# 11 / 12

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es ist kein PBT/vPvB-Inhaltsstoff enthalten.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Informationen verfügbar.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine nachteiligen Auswirkungen

## ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Die Abfälle müssen gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden, indem leere Behälter zur endgültigen Entsorgung Stellen zugeführt werden, die für die sichere Handhabung von Druckbehältern mit entzündbaren Flüssigkeiten und Gasabfällen ausgerüstet sind. Leere Behälter, die auf mehr als 70 °C erhitzt werden, können platzen.

Wenn möglich, wiederverwerten. Zugelassenen Entsorgungsbetrieben oder zur Verbrennung unter kontrollierten Bedingungen übergeben. Gemäß den geltenden lokalen und nationalen Vorschriften vorgehen.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: 1950

ADR-Befreiung aufgrund der Einhaltung der folgenden Merkmale:

Zusammengesetzte Verpackungen: pro 1 l Innenverpackung pro 30 kg Verpackung

Innenverpackungen in Schrumpf- oder Stretchfolie: je Innenverpackung 1 l pro 20 kg Verpackung



### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/IMDG: DRUCKGASPACKUNG, entzündbar

ADR/RID/IMDG: AEROSOL entzündbar

ICAO-IATA: AEROSOLS flammable

### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: Klasse: 2

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: Label (Bezeichnung): 2.1

ADR: Tunnelbeschränkungscode: D

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: Begrenzte Mengen: 1 l

IMDG - EmS: F-D, S-U

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID/IMDG/ICAO-IATA: --

### 14.5. Umweltgefahren

ADR/RID/ICAO-IATA: Das Produkt ist umweltgefährdend

IMDG: Meeresverschmutzender Stoff: Ja

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SABART - TOPPRODUCTS RESIN KILLER

Datum der Veröffentlichung 23.11.2010 - Ausg. Nr. 7 vom 10.05.2021

# 12 / 12

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die Beförderung muss durch für die Beförderung gefährlicher Güter zugelassene Fahrzeuge in Übereinstimmung mit den Anforderungen der geltenden Ausgabe des ADR-Abkommens und den nationalen Bestimmungen durchgeführt werden. Der Transport muss in der Originalverpackung und in Verpackungen erfolgen, die aus gegenüber dem Inhalt beständigen Materialien hergestellt sind und keine gefährlichen Reaktionen hervorrufen können. Das für die Be- und Entladung von gefährlichen Gütern zuständige Personal hat eine angemessene Schulung bezüglich der damit verbundenen Risiken und der in Notfällen zu ergreifenden Maßnahmen erhalten.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II von MARPOL73/78 und dem IBC-Code

Das Produkt ist nicht zur Beförderung in großen Mengen bestimmt.

## ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 2012/18/EU, Anhang I, Teil 1

Kontrolle von gesundheitsgefährdenden Stoffen (COSHH), Verordnung 2002

Verordnung 2006/1907/EG (REACH), Verordnung 2008/1272/EG (CLP).

Seveso-Kategorie:

P3a - ENTZÜNDBARE AEROSOLE

E2 - UMWELTGEFAHREN

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 - Abfall:

HP3 – Entzündbar

HP4 - Reizend - Hautreizungen und Augenschäden

HP5 - Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirations-Toxizität

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Der Lieferant hat keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

### 16.1. Sonstige Angaben

Beschreibung der unter Punkt 3 genannten H-Sätze

H225 = Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304 = Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 = Verursacht Hautreizungen.

H336 = Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 = Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H226 = Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H220 - Extrem entzündbares Gas.

H280 = Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Klassifizierung auf der Grundlage der Daten aller Bestandteile des Gemischs

Verweise auf die wichtigsten Normen:

Verordnung 1907/2006/EG

Verordnung 1272/2008/EG

Verordnung (EU) 2020/878

\*\*\* Durch diese Ausgabe werden alle früheren Ausgaben aufgehoben und ersetzt.